

## **Tagesordnungspunkt 7.1 zur Wahl von Nikolaus von Bomhard in den Aufsichtsrat**

Für die bevorstehende Hauptversammlung 2024 der Münchener Rückversicherungs-Gesellschaft am 25. April 2024 hat ISS empfohlen, gegen den Aufsichtsratsvorsitzenden Nikolaus von Bomhard zu stimmen.

Herr von Bomhard war 13 Jahre lang, von 2004 bis 2017, Vorstandsvorsitzender des Unternehmens. Nachdem er die gesetzlich vorgeschriebene zweijährige Wartezeit eingehalten hatte, wurde er 2019 in den Aufsichtsrat gewählt, was ISS unterstützte, und übernahm den Vorsitz. Er wurde mit einer klaren Mehrheit von 84,9 % aller abgegebenen Stimmen gewählt.

Wir sind uns bewusst, dass ISS seine Leitlinien im Jahr 2022 aktualisiert hat, um Einzelfallbetrachtungen bei der (Wieder-)Wahl ehemaliger Vorstandsvorsitzender in den Aufsichtsrat zu streichen. Wir stimmen aber mit der Empfehlung nicht überein und sind der Ansicht, dass Herr von Bomhard weiterhin unabhängig ist.

Die aktienrechtliche „Cooling-off Periode“ von zwei Jahren war zum Zeitpunkt der Hauptversammlung 2019, in der Herr von Bomhard erstmals in den Aufsichtsrat gewählt wurde, bereits abgelaufen.

Darüber hinaus muss der Aufsichtsratsvorsitzende das komplexe Geschäftsmodell von Munich Re, bestehend aus Rück- und Erstversicherung, im Detail verstehen und mit dem Vorstandsvorsitzenden „auf Augenhöhe“ kommunizieren können. Herr von Bomhard steht dem Aufsichtsrat der Gesellschaft seit 2019 erfolgreich vor. Er hat in diesen Jahren bewiesen, dass er die Rolle unabhängig und auf hohem Niveau ausfüllt. Er ist ein erfahrener Kommunikator und kennt die Stärken und Schwächen der Munich Re Gruppe. Hiervon konnten sich die Investoren und Stimmrechtsberater in ihrem regelmäßigen Dialog mit Herrn von Bomhard über aufsichtsratsrelevante Themen überzeugen.

Herr von Bomhard ist ein profilierter Versicherungsmanager, der durch seine langjährige Tätigkeit als Vorstandsvorsitzender der Münchener Rück über umfassende Erfahrungen in der strategischen und operativen Unternehmensführung sowie über besondere und einzigartige Kenntnisse der Munich Re Gruppe verfügt. Als ausgewiesener Experte und Kenner der Versicherungsbranche hat er sehr fundierte Branchenkenntnisse, die für eine erfolgreiche Arbeit im Aufsichtsrat, insbesondere als dessen Vorsitzender, wichtig sind. Zusätzlich zu seiner internationalen Erfahrung verfügt er über wertvolle Kenntnisse der regulatorischen Rahmenbedingungen (darunter auch über wichtige Details wie das interne Modell, das von Munich Re zur Berechnung der Solvency-II-Kapitalanforderung verwendet wird), des Kapitalmarktumfelds, zur Nachhaltigkeit und zu Fragen der Corporate Governance. Herr von Bomhard ist zudem ein ausgewiesener Experte auf den Gebieten der Rechnungslegung und Abschlussprüfung (Finanzexperte).

Darüber hinaus verfügt er über eine exzellente persönliche Reputation und verkörpert ein hohes Maß an Zuverlässigkeit und Integrität; Eigenschaften, die insbesondere für den Vorsitz des Aufsichtsrats wichtig sind.

Hervorzuheben ist, dass alle Anteilseigner-Vertreter, einschließlich Herrn von Bomhard, nach den Kriterien des Deutschen Corporate Governance Kodex unabhängig sind. Dies gilt insbesondere in der neuen Zusammensetzung, da sich langjährige Aufsichtsratsmitglieder nicht zur Wiederwahl stellen.

Herr von Bomhard hat dem Mandat in der Vergangenheit ausreichend Zeit gewidmet, was u. a. durch seine 100 %-ige Anwesenheit bei allen Sitzungen seit 2019 belegt wird. Ende 2023 trat er als Vorsitzender des Board of Directors von Athora zurück, so dass er noch mehr Zeit als bisher für seine Rolle als Vorsitzender des Aufsichtsrats von Munich Re aufwenden kann.

Wir sind überzeugt, dass die Wiederwahl von Herrn von Bomhard im besten Interesse aller Aktionäre ist.

Für weitere Fragen kontaktieren Sie bitte Munich Re's Investor Relations Team:  
[ir@munichre.com](mailto:ir@munichre.com)